



Unsere Liebe Frau gibt der Welt den Rosenkranz der Ungeborenen

*Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens
unter dem Patronat des Hl. Josef, als Schützer der Ungeborenen*

WERK DER HEILIGEN LIEBE

Postf. 1123, 54431 D-Saarburg, 06581 92 33 33, 02443-48645,
rosenkranz-der-ungeborenen.de, Werk-der-Heiligen-Liebe@gmx.de
aktuelle Botschaften: (0049) 07823 18 55 holylove.de@gmx.info
für Österreich: (0043) 0664 1493380 u.(0043) 0160 633 42
für die Schweiz: PARVIS-VERLAG (0041) 0269 15 93 93 –
Beatrice Ammann (0041) 0417 552 628



Mit Liebe gebetet
verändert der heilige
Rosenkranz die Welt.



Mit Liebe zu beten
braucht Sammlung
und Hingabe.

Dieser Rosenkranz mit der Gottesmutter Tränen
und den Babies darinnen rettet Kinder.

Offenbarungen an Maureen Sweeney-Kyle, Ohio, MSHL

Bitte, beten Sie für die **Weihe Deutschlands an das Unbefleckte Herz Mariens** und für den Erhalt der Gebetsstätten. Vergelt 's Gott!

Ein an unsere Bischöfe zu sendender Brief mit der Bitte um die Weihe Deutschlands an die Mutter Gottes und eine diesbezügliche Information liegen den Botschaften bei. Herzliche Empfehlung und Ewiges Vergelt 's Gott!

1. Mai 2011 – Barmherzigkeitssonntag Mitternachtsandacht auf dem Feld der Vereinten Herzen

Jesus erscheint als ‚Barmherziger Jesus‘ und Seine Heiligkeit Papst Johannes Paul II. ist bei Ihm. Der Papst sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Barmherzigkeit währt zu allen Zeiten, von einer Generation zur anderen und reicht von Horizont zu Horizont. Sie umfängt alle Menschen und alle Nationen. Der Mensch kann nicht über sie bestimmen noch sie für unglaubwürdig erklären, denn sie ist und bleibt Göttlichen Ursprungs. Bitte versteht, dass dieses Werk der Heiligen Liebe Teil Meiner Barmherzigkeit ist.

Wo Dunkelheit die Welt erfüllt, geschieht dies, weil die Dunkelheit in den Herzen nicht vom Licht der Wahrheit erreicht wird. Hier an diese Stätte bin Ich gekommen, um die ganze Menschheit in das Licht der Wahrheit einzuladen. Hier ist die Wahrheit. Der Schlüssel zum Frieden, zur Sicherheit und zum Wohlstand ist die Göttliche Liebe und Göttliche Barmherzigkeit. Aber für Mich ist es nicht genug, euch dies zu sagen, und für euch ist es nicht genug, es zu hören und zu glauben. **Ihr müsst es leben.** Werdet zur Barmherzigkeit und Liebe. Erst dann könnt ihr das Licht der Wahrheit in eure Umgebung tragen. Erst dann kann die Welt in das Neue Jerusalem verwandelt werden. Dieses Licht der Wahrheit ist das kommende Königreich – das Königreich des Göttlichen Willens Meines Vaters.

All die Naturkatastrophen und die von Menschen gemachten Katastrophen, wie z. B. korrupte Staatsführer und Wirtschaftskrisen, herrschen heute in der Welt vor, denn das Licht der Wahrheit wurde nicht angenommen und es wurde nicht danach gehandelt. Es wird nach dem freien Willen entschieden und die Menschheit versäumt, die Kompromisse Satans und seine Angriffe zu erkennen.

Meine Brüder und Schwestern, bitte versteht, dass Meine wiederholten Erscheinungen bei euch hier und das fortwährende Eingreifen des Himmels ein Zeichen Meiner Besorgnis bezüglich der Weltsituation und für jeden Einzelnen von euch ist. Eure Gebete werden gehört. Ihr seht die feinen Veränderungen nicht, die in vielen Herzen stattfinden – Veränderungen, die Stabilität bringen, wo vorher Chaos herrschte.

Meine Brüder und Schwestern, stellt euch nicht auf der Seite der Macht gegen die Wahrheit. Die Wahrheit ist die Kämpferin für das Neue Jerusalem – ein Ziel, für das Ich euch bitte, euch einzusetzen. Ihr könnt und werdet im Neuen Jerusalem leben, wenn ihr immer die Wahrheit annehmt, die Heilige Liebe ist.

Heute Abend wünsche Ich, dass alle Menschen und folglich alle Nationen sich mit Vertrauen an Mein Barmherziges Herz wenden. Je mehr ihr vertraut, umso mehr wird Meine Barmherzigkeit und Liebe in eure Herzen überfließen. Sehnt euch danach, damit wir vereint werden.

Meine Brüder und Schwestern, Ich danke euch für euren Glauben. Viele werden heute geistig befreit werden und viele, die vorher nicht glaubten, werden glauben. Ich bin gekommen, um Meine Barmherzige Liebe in die Welt auszugießen. Ihr sollt sie euren Mitmenschen bringen und Meine Barmherzige Liebe für andere sein.

Mein Papst, Johannes Paul II. gibt euch seinen Päpstlichen Segen und Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

1. Mai 2011 – Fest der Göttlichen Barmherzigkeit Barmherzigkeitsstunde auf dem Feld der Vereinten Herzen

Zunächst erscheint das Bild der Vereinten Herzen; dann kommt Jesus als Barmherziger Jesus. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder u. Schwestern, aufgrund eures großes Glaubens und eures Glaubens an dieses Werk bin Ich noch einmal gekommen. Ich gieße heute in eure Herzen Meine Barmherzige Liebe. Wenn Ich dies tue, erkennt bitte, dass auf Meine Zeit der Barmherzigkeit Meine Zeit der Gerechtigkeit folgen wird. Sucht immer Schutz in Unseren Vereinten Herzen. Verbergt im Herzen Meiner Mutter all eure Ängste und Sie wird sie durch die Gnade Ihres Herzens lösen.

Meine Brüder und Schwestern, seid vereint in Heiliger und Göttlicher Liebe. Ich segne euch heute mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

2. Mai 2011 – Montagsandacht
Gebet um Frieden in allen Herzen durch Heilige Liebe

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, Ich komme noch einmal, um Meine Barmherzige Liebe in eure Herzen und damit in die Welt auszugießen. Erkennt diese große Gnade und seid barmherzig und liebevoll zu anderen. Auf diese Weise werdet ihr in das Neue Jerusalem hineingeführt.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

3. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, erkennt, dass es das Werk Satans ist, eure Seelen einzufordern. Er allein kehrt Gutes in Böses. Gerade wenn ihr denkt, ein tugendhaftes Leben zu führen, kommt der Feind und verbiegt die echte Tugend zu einer falschen Tugend, indem er euch ermutigt, das euch von Gott Geschenkte zu benutzen, um andere zu beeindrucken.

Ihr seid Kinder des Lichts und der Wahrheit. Allein zur Wahrheit rufe Ich euch. Schwächt Meinen Ruf nicht, indem ihr euch anmaßt, irgend jemandem geistig voraus zu sein oder Gnaden und Gaben an andere weitergeben zu können. Alle diese Gaben kommen nur von oben. Sie können zwar durch euch hindurchgehen, aber sie sind nicht von euch. Die Demut ist die Probe für jede Tugend und das Barometer für echte oder falsche Tugend. Sie ist die bewährte und echte Prüfung – eine Realität, die bei nicht reifen Christen oft fehlt.“

4. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

Die Hl. Katharina von Siena sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Die Demut des Herzens schließt bei erhaltenen Gnaden oder geistigen Gaben jeden Stolz aus. Die wahrhaft demütige Seele maßt sich keine Selbstherrlichkeit an. Sie sieht sich nicht selbst als den Träger von Gaben, sondern eher als unwürdigen Empfänger der großzügigen Fürsorge Gottes. Sie gibt in Demut Gott alle Ehre.

Außerdem sucht sie nicht nach Anerkennung dafür, dass sie viele geistige Gaben erhalten hat. Viele sagen, dass sie Gott die Ehre geben, aber in ihren Herzen tragen sie Stolz auf das Wirken Gottes durch sie.“

4. Mai 2011 (durch die Hl. Katharina von Siena)

Falsche Tugend - Falsche Gaben	Echte Tugend - Echte Gaben
Wird ausgeübt, um andere zu beeindrucken	Wird in der Stille ausgeübt – nicht, um es bekannt zu machen
Großer geistiger Stolz (spricht sich vielleicht selbst eine Tugend oder geistige Gabe zu)	Nimmt demütig und ohne zu fordern an, was Gott gibt – hofft, dass niemand es bemerkt
Hat das Gefühl, besser zu sein als andere, z.B. ‚Ich bin besser als diese Menschen, weil ich diese oder jene Gabe habe – ich bin auserwählt‘	Hält alle anderen für heiliger und würdiger als sich selbst
Glaubt für die Heiligkeit anderer verantwortlich zu sein weil sie/er selbst so ‚begrnadet‘ ist	Betet im Stillen für andere und versucht, ein gutes Beispiel der Heiligkeit zu geben
Möchte auf jeden Fall im Mittelpunkt stehen als ‚geistig begrnadete Person‘	Möchte im Verborgenen sein
Glaubt im Herzen nicht, dass Gaben und Tugenden von Gott und dem eigenen Mitwirken mit der Gnade Gottes kommen; glaubt, dass sie durch eigenes Verdienst gegeben wurden	Ehrt Gott, da Er der Urheber alles Guten ist. Sagt dies nicht nur, sondern meint es auch im Herzen
Glaubt zu sehr an sich selbst, d. h. sie/er hält alles eigene Denken, Sprechen und Tun für eine Eingebung vom Himmel. Lässt sich leicht täuschen aufgrund dieser Schwäche und täuscht auch andere.	Wartet auf den Herrn. Betet um rechtes Unterscheiden. Bietet nicht Weisung und Führung für andere an, außer nach viel Gebet und Führung durch einen Seelenführer. Ist besonnen.

5. Mai 2011 – Fest Mariens, der Zuflucht der Heiligen Liebe
14. Jahrestag

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Meine Tochter, Ich bin noch einmal gekommen, um mich an die Weltbevölkerung zu wenden. Liebe Kinder, Ich bitte euch zu erkennen, dass diese große Zahl an Botschaften bezüglich eures geistigen Weges in Heiliger Liebe ein Geschenk des Himmels für euch ist. Diese über Jahrzehnte gegebenen Botschaften führen euch auf den Weg der persönlichen Heiligkeit und sogar zur Heiligung. Satan ist sich der Wirkkraft bewusst, die diese Botschaften auf die Welt haben könnten und greift sie natürlich deshalb an. Er versucht, jeden Einzelnen von euch davon abzuhalten, sie zu lesen und sie für euer Leben anzuwenden. Wenn die Botschaften nicht echt und von geistigem Wert wären, würde Satan nicht versuchen, sie in Verruf zu bringen. Satan erkennt den Wert dieses Werkes besser als die meisten Menschen.

Wenn ihr nach der Zuflucht Meines Herzens der Heiligen Liebe strebt, dann zeige Ich euch all die Fallen, die Satan um euch herum gestellt hat. Wenn ihr die Angriffe des Feindes nicht erkennt, könnt ihr ihn nicht bekämpfen. Als eure Mutter sage Ich euch, der Böse kommt oft in Güte gekleidet. Die Waffe, die er benutzt, ist der Stolz, welcher ungeordnete Eigenliebe ist. Deshalb sage Ich euch, Heilige Liebe und Heilige Demut sind die Mittel zu eurer persönlichen Heiligkeit. Außerhalb dieser beiden ist alles falsch und unecht.

Die Selbstherrlichkeit unterscheidet sich vom Selbstwert. Als Schöpfung Gottes ist jeder Mensch wertvoll – wundervoll gemacht – und würdig, das Heil zu erlangen. Die Selbstherrlichkeit jedoch ist das Nebenprodukt des Stolzes. Sie tritt in Erscheinung, wenn der Mensch alles Erreichte oder seine Anlagen – physischer, geistiger oder emotionaler Art – sich selbst zuschreibt. Die Selbstherrlichkeit ist der Feind der Seele. Löst euch in Demut von den Meinungen der Menschen und lernt, nur Gott zu gefallen. Dann wird alles, was Gott für euch plant, zur Erfüllung kommen.

Liebe Kinder, Gott hat euch für diese Zeiten, so gefährlich sie sind, auserwählt, Sendboten der Heiligen Liebe zu sein und Seelen in Mein Herz, der Zuflucht der Heiligen Liebe, zu rufen. **Mein Herz ist die geistige Arche dieser Zeit** - ein Ort der Sicherheit vor den Fallstricken des Feindes. Heute brauchen Meine Kinder mehr eine geistige Zuflucht als eine physische Sicherheit so wie in den Tagen Noahs. Ich rufe euch nicht jeweils zu zweit, sondern Herz für Herz in die Fürsorge Meines Herzens. Ich segne euch.“

5. Mai 2011 – Donnerstagsandacht
Gebet um die Bekehrung der Priester, Ordensleute, Bischöfe und
Kardinäle, damit sie -überzeugt von der Wahrheit - ihr gemäß leben
Fest Mariens, der Zuflucht der Heiligen Liebe – 14. Jahrestag

Unsere Liebe Frau erscheint als Zuflucht der Heiligen Liebe, in einem hellen Licht und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Liebe Kinder, heute Abend bitte ich jeden Einzelnen und alle, ihr Herz von der Heiligen Liebe verwandeln zu lassen, dadurch werdet ihr zum Licht der Wahrheit, das in die Welt leuchtet, denn die Heilige Liebe ist das Licht der Wahrheit. Alle Herzen müssen dies erkennen und ins Licht treten.

Heute gebe Ich euch Meinen Segen der Heiligen Liebe.“

6. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich rufe alle Völker und Nationen zur Einheit durch Heilige Liebe. Die Heilige Liebe gebietet dies. Nährt niemals Gefühle der Verletztheit. Dies kommt tatsächlich von einem Schmollegeist. Wirkt mit einem solchen Geist nicht zusammen. Weist jeden Geist zurück, der nach Anerkennung in den Augen der Menschen strebt. Selbstherrlichkeit ist nicht Mein Ruf an euch. Wirkt nicht mit einer nutzlosen Ehre zusammen. Strebt nur danach, Mir zu gefallen. Sucht nicht unnötig nach Fehlern untereinander. Lasst die Heilige Liebe über eure Gedanken, Worte und Werke Wache halten. Dann finde Ich in eurem Herzen eine würdige Wohnstatt und richte dort Meine Wohnung ein. Ich werde ein solches gereinigtes Herz mit der Flamme der Göttlichen Liebe verzehren. Wir werden vereint sein.“

6. Mai 2011 – Freitagsandacht
Gebet für all jene, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden, dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, Zeit für das Gebet ist in jedem gegenwärtigen Augenblick. Wie viel Gutes wurde durch eure Gebete und Opfer schon erreicht. Betet weiter für das Herz der Welt und für jene, die die Heilige Liebe zurückweisen, weil sie diese missverstehen.

Heute gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

8. Mai 2011 – Fest Mariens, der Mittlerin aller Gnaden – Muttertag

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Heute komme Ich zu euch als Mutter der ganzen Menschheit. Ich bin hier, besonders um alle Mütter mit der Gnade Meines Herzens zu umarmen. Niemals zuvor in der Geschichte der Menschheit wurde die Mutterschaft so angegriffen wie heute. Das Leben, das Gott schenkt, ist vom Augenblick der Empfängnis an zu einem Thema politischer und privater Kontroversen geworden.

Wenn die Kinder in der Welt heranwachsen, wird zu oft nur auf das materielle Wohlergehen geschaut und nicht auf das geistige. Die wahre mütterliche Weisheit wird von den Medien, Erziehungsprogrammen und von ungeordne-

ten Formen der Unterhaltung herausgefordert und angefochten. Oft beschuldigen Kinder ihre Mütter für ihre Entscheidungen, die sie nach ihrem freien Willen getroffen haben.

Als eure Himmlische Mutter sage Ich euch, all diese Sünden gegen die Mutterschaft betrüben auch Mich. Ich werde missverstanden, wenn Ich hier an dieser Stätte und an vielen anderen Meinen Mütterlichen Rat anbiete. Ich leide sehr, wenn das Leben im Mutterleib und die Mutterschaft im Allgemeinen nicht die Achtung erhält, die sie verdienen. Es schmerzt Mich als Mutter sehr, wenn Ich sehe, wie Meine Kinder falsche Entscheidungen treffen und damit ihr Seelenheil in Gefahr bringen.

Als eure liebende Mutter bete und hoffe Ich weiter. Ich ermutige jede Mutter, dies auch zu tun. Das Gebet muss die Erfüllung eurer Berufung als Mutter sein, auch als Mutter von erwachsenen Kindern. Missachtet daher nicht Meinen Ruf an euch heute, ihr lieben Mütter. Betet oft für eure Kinder und denkt daran, dass sie auch Meine Kinder sind. Wir müssen in der Berufung als Mütter Gebetspartner sein. Gemeinsam können wir der Mutterschaft die Achtung wiedererlangen, die sie verdient.“

8. Mai 2011 – Sonntagsandacht Gebet um Einheit in den Familien – Muttertag

Unsere Liebe Frau erscheint als Maria, Zuflucht der Heiligen Liebe und sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Meine lieben kleinen Kinder, heute Abend bitte Ich euch noch einmal, übergibt eure Herzen der Heiligen Liebe, denn in dieser Ersten Kammer Unserer Vereinten Herzen kann Ich euch reinigen und euch für Meinen Sohn vorzeigbar machen. Dies ist Sein Heiliger, aus der Vollkommenheit geborener Wunsch, dass ihr eins seid mit dem Göttlichen Willen Seines Vaters.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Heiligen Liebe.“

9. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung Stufen der Reinigung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

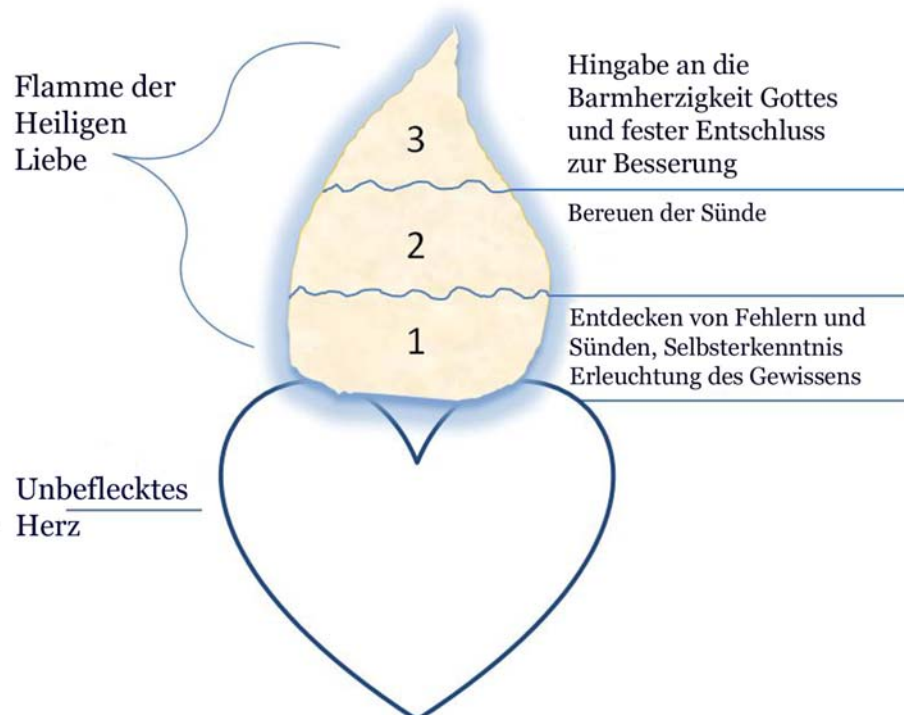
Ich bin gekommen, um euch die Flamme Meines Unbefleckten Herzens zu beschreiben – die Flamme der Heiligen Liebe – die Erste Kammer Unserer Vereinten Herzen. Es gibt in dieser Flamme sozusagen verschiedene Abteilungen oder Kammern. Der erste und stärkste Bereich dieser Flamme ist für Seelen, die gerade erst beginnen, ihre eigenen Schwächen zu entdecken. Viele verbringen lange Jahre in diesem Teil der Heiligen Flamme, denn der Stolz lässt es nicht zu, dass sie ihre eigene Schuld und Schwächen zugeben. In dem Maß, als die Seele die Absichten hinter vielen ihrer Handlungen und deren Sündhaftigkeit entdeckt, kommt sie in den nächsten Bereich der Flamme Meines Herzens, welcher die Reue ist. Hier fällt sie vielleicht ihrem peinlichen Gewissen zum Opfer, welches eine Lieblingsfalle Satans ist. In Demut wird sie dieses Hindernis überwinden.

Der weniger intensiv brennende Teil der Flamme Meines Herzens ist für die Seele mit der größten Reue. Diese Seele sucht die Barmherzigkeit Gottes mit dem Entschluss, es besser zu machen. Dies ist der höchste Bereich der Flamme Meines Unbefleckten Herzens.

Hat die Seele nun alle Teile der reinigenden Flamme erfolgreich durchschritten, begibt sie sich bereitwillig zur Zweiten Kammer Unserer Vereinten Herzen und beginnt ihre Reise zur Vervollkommnung in Heiliger Liebe.

Dies sind die Stationen der Reinigung durch die Flamme der Heiligen Liebe. Jede Station lädt zum Weitergehen in die nächste ein.“

Stufen der Reinigung in der Flamme der Heiligen Liebe





Ein Gnadenbild der Muttergottes, Zuflucht der Heiligen Liebe (Gebetskarte Din A6), hat am 11.04.2011 geweint, als ein 37-jähriger Mann zum ersten Mal und inniglich den Rosenkranz der Ungeborenen mit unserer CD betete. Dies verstärkte und vergrößerte die Gebetsgruppe, der er zugehört.

9. Mai 2011 – Montagsandacht

Gebet um Frieden in allen Herzen durch Heilige Liebe

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen.

Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Meine Brüder und Schwestern, übergebt eure Anliegen mit ehrlichem, liebendem und reuevollem Herzen dem Göttlichen Willen Meines Vaters. In dieser Hingabe liegt das Annehmen Seiner Lösung für eure Probleme – Seine Erhörung eurer Gebete.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

10. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich lade alle Menschen ein. Die Flamme der Heiligen Liebe, welche das Herz Meiner Mutter ist, tiefer zu verstehen. Die Reise durch diese Flamme der Liebe ist der Weg zur Bekehrung. Versteht daher, dass die Bekehrung der Welt der Flamme der Heiligen Liebe anvertraut ist. Niemand beginnt diese Reise ohne die Einladung der Gnade. Niemand harrt auf dieser Reise, außer er entscheidet sich frei dafür, die Gnade anzunehmen.

Der Grund, warum es diesem Werk möglich war, durch solch ungewöhnliche Prüfungen und Hindernisse hindurch durchzuhalten, ist der fortwährende Ruf nach Bekehrung, die Ich der Welt durch die Heilige Liebe anbiete. Mein Ruf ist die Hoffnung einer geistig apathischen Welt. Das Herz Meiner Mutter und die Flamme der Heiligen Liebe sind die geistigen Ressourcen dieses Zeitalters, bevor Ich wiederkomme. Es ist dies das Zeitalter der Vorbereitung auf Meine Wiederkehr – das Zeitalter der Liebe, eingehüllt in Meine Barmherzigkeit.“

11. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau erscheint als Zuflucht der Heiligen Liebe.

Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Bitte lasse die Menschen wissen, dass Jesus es gestattet, dass Ich am Fest Meines Unbefleckten Herzens auf dem Feld des Sieges bei Anbruch der Mitternacht wieder zu euch kommen werde. Es wird eine zweite Erscheinung geben am Fest der Vereinten Herzen, ebenfalls bei Anbruch der Mitternacht. Der Duft Meiner Gnade wird überall sein.“

13. Mai 2011 – Fest Unserer Lieben Frau von Fatima

Unsere Liebe Frau erscheint als Jungfrau von Fatima, Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Es sind jetzt fast hundert Jahre seit Meinen Erscheinungen in Fatima vergangen. Seit damals hat der Himmel versucht, in den zerstörerischen Verlauf der Weltereignisse einzugreifen. Meine Warnungen in Fatima wurden nicht beachtet. Viele Leben und viele Seelen sind verloren gegangen. Heute werde Ich noch einmal von Meinem Sohn hierher an diese Stätte gesandt, um die Menschheit zur Wahrheit zu führen, aber die meisten hören nicht zu.

Ich komme nicht, um euch zu etwas zu zwingen, sondern um einzuladen. Liebe Kinder, wenn ihr Meine Warnungen nicht annehmt und sie nicht befolgt, werdet ihr viel mehr zu leiden haben als in einem Weltkrieg. Die Gefahr ist überall um euch herum – in der Politik, in der die Rechtschaffenheit dem Ehrgeiz geopfert wurde, in den Medien, die den Zerfall der Moral gefördert haben, und im Hören auf die Lügen Satans anstatt auf die Wahrheit.

Heute sage Ich euch, es ist nicht akzeptabel, auf irgendeine formelle Anerkennung zu warten, um an diese Botschaften der Heiligen Liebe zu glauben und sie zu leben. Ihr habt nicht die Zeit dazu. Viele, an die ihr euch wegen einer Anerkennung wendet, lassen sich von Kompromissen beherrschen. Viele Menschen ziehen um der Beliebtheit, der Position und der Macht willen die Lüge der Wahrheit vor.

Aber niemand hat Macht über die Gerechtigkeit Gottes. Meine Besuche hier sind die gleichen wie in Fatima, wo Ich gekommen bin, um das Herz der Welt zu bekehren. Beeilt euch mit eurer Umkehr. Evangelisiert die wahre, biblisch begründete Botschaft der Heiligen Liebe, indem ihr zur Botschaft **werdet**. Lasst es zu, dass Ich eure Herzen mit der Wahrheit erfülle. Durch euer Bemühen kann sich die Richtung ändern, in die das Herz der Welt geht.“

13. Mai 2011 – Freitagsandacht

Gebet für all jene, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden, dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Unsere Liebe Frau erscheint als Jungfrau von Fatima. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus. Meine lieben Kinder, bitte erkennt tief in eurem Innersten, dass ihr außerhalb der Heiligen Liebe weder in eurem eigenen Herzen noch unter den Völkern jemals Frieden haben werdet.

Heute gibt es ganze Weltanschauungen und Nationen, die die Heilige Liebe bekämpfen. Deshalb flehe Ich euch weiter an: Betet, betet, betet.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Heiligen Liebe.“

15. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

Der HI. Johannes Maria Vianney sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Ich lade euch ein, über den kindlichen Geist zu meditieren, denn dieser wird das Königreich Gottes erben. An einem solchen Geist hat Gott Freude.

Das kindliche Herz ist unschuldig, einfach und vertrauend. Es ist nicht kompliziert oder anspruchsvoll. Es sieht Gott in den kleinen Dingen, aber in mächtiger Weise, zum Beispiel im Blühen einer Blume, in einem Sonnenaufgang oder in einer wundervollen Wolkenformation. Das kindliche Herz kennt keine Arglist oder geheimen Pläne. Es sucht nicht nach Fehlern und ist nicht nachtragend. Es versucht, in jedem und in jeder Situation das Gute zu sehen, denn es glaubt, dass die Hand Gottes allgegenwärtig ist.

Kurz gesagt, die kindliche Seele lebt in Freude, Hoffnung und Frieden.“

15. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

Der HI. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.

Ich bin gekommen, um der Welt erkennen zu helfen, dass der freie Wille, der nicht von Heiliger Liebe geleitet ist, oft einem verwöhnten Kind gleicht – nie glücklich, nie im Frieden. Es gefällt ihm nicht, wie die Ereignisse sich entwickeln, wie andere um ihn herum handeln oder entscheiden. Es stimmt, die freien Willensentscheidungen anderer sind oft schlecht - sündhaft, nicht gut, aber sie sind Teil des Zulassenden Willens Gottes. Er hat einen Plan, den ihr oft nicht seht und nicht gleich erkennt.

Seid nicht das verwöhnte Kind, das mit dem Fuß stampft und auf seinen eigenen Weg besteht. Wartet in Geduld darauf, wie der Ewige Wille Gottes sich entfaltet, dann werdet ihr im Frieden sein. Betet!“

16. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich muss euch bitten, diese Botschaft zu verbreiten so wie all die anderen – an alle Menschen – an alle Nationen. In eurem Teil der Welt erlebt ihr Rekordüberschwemmungen. Die Menschen hasten, um ihr Eigentum, ihren Leib und ihr Leben zu schützen. Heute sage Ich euch in aller Wahrheit, dass die Seelen in viel größerem Maß in Gefahr sind als das Eigentum und Leben hier. Ihr müsst die Rechtschaffenheit der Heiligen Liebe in den Herzen stützen. Eure Gebete und Opfer sind die Sandsäcke, die ihr benötigt, um die ansteigende Flut der Gerechtigkeit einzudämmen.

Lasst euch nicht aus Nachlässigkeit überraschen, denn Ich bin jetzt hier, um euch zu sagen, wahrlich, die Gefahren um euch herum werden immer größer. Betet um ein Herz, wie Noah es hatte, welches nüchtern und auf der Hut war. So wie der Vater ihn vor der drohenden Gefahr gewarnt hatte, so warne Ich euch. Noah hat entsprechend gehandelt, obwohl er bekämpft und lächerlich gemacht wurde. Ihr müsst heute diejenigen sein, die zuhören. Helft Mir, alle Völker und Nationen in die Arche des Herzens Meiner Mutter zu ziehen. Sie ist die Heilige Liebe. Durch Heilige Liebe – das Herz Meiner Mutter – könnt ihr im Frieden sein.

Lasst Meine Worte an euch ein Lichtstrahl sein inmitten der Wolken der Verwirrung.“

16. Mai 2011 – Montagsandacht Gebet um Frieden in allen Herzen durch Heilige Liebe

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Meine Brüder und Schwestern, beansprucht euer ‚Bürgerrecht‘ [euer Wohnrecht] im Unbefleckten Herzen Meiner Mutter, welches eure geistige Zuflucht ist. Übergebt Ihr die Herrschaft über eure Gedanken, Worte und Taten. Ich sage euch, dies ist Mein Ruf an jedes Herz, nicht nur an ein einzelnes Herz. Es ist Mein Ruf an das Herz der Welt.

Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

18. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Ich bitte euch zu erkennen, dass das, was der Himmel hier an dieser Stätte anbietet, größer ist als jeder physische Zufluchtsort. In diesen Tagen wird oft viel Zeit für zukünftige Bedürfnisse aufgewandt. Hier biete Ich jedoch für alle eine geistige Zuflucht an – eine dauerhafte, ewige Zuflucht – im Zufluchtsort des Herzens Meiner Mutter. Ihr Unbeflecktes Herz ist Heilige Liebe. Deshalb sind die Botschaften der Heiligen Liebe, die den Sünder in das Unbefleckte Herz Meiner Mutter führen, in sich Teil dieser geistigen Zuflucht.

Außerdem tragen jene, die die Botschaften leben wollen, diese geistige Zuflucht in ihrem eigenen Herzen. Lasst dies euer Friede und eure Sicherheit sein – ja, eure Heiligung.“

19. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.

Das einzige Ziel, das der Himmel mit diesem Werk hier hat, ist Seelen in die Flamme der Heiligen Liebe – die Flamme der Umkehr – die Flamme des Unbefleckten Herzens Meiner Mutter zu führen. Ich komme nicht mit sinnlosen Plänen für das Überleben während der Drangsal zu euch. Wenn ihr überlebt, aber euer Herz nicht in und durch Heilige Liebe umkehrt, dann seid ihr dennoch verloren und blickt dem ewigen Tod ins Angesicht.

So rufe Ich euch hier zu den größten aller Pläne – dem ewigen Heil durch Heilige Liebe. Es scheint zunächst ein einfacher Weg zu sein, aber er ist mit Hindernissen übersät – die Eigenliebe ist eines davon. Fürchtet euch daher nicht vor der Zukunft und lasst euch nicht ablenken. Ich rufe euch zu einem tieferen Verständnis des Vertrauens in Mich. Vertrauen ist das Ergebnis von Liebe und Demut. Wie könnt ihr eurem Retter, der für euch gestorben ist, nicht vertrauen? Glaubt an Meine Liebe zu euch. Lasst diese gegenseitige Liebe zwischen uns euer Friede und eure Sicherheit sein.“

20. Mai 2011 – Freitagsandacht

Gebet für all jene, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden, dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, was führt zum Krieg in der Welt, was verursacht den Terrorismus unter den Nationen? Es ist der Mangel an Respekt voreinander, das Gefühl, einen Anspruch zu haben, und das Gefühl der Gier in den Herzen. Ihr müsst diese Dinge in euren Herzen durch die Heilige Liebe ersetzen. Deshalb ist dieses Werk heute so wichtig.

Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

21. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Bitte lasst eure Herzen immer wieder in die Flamme des Ewigen Lichtes, in die Flamme der Heiligen Liebe, die das Herz Meiner Mutter ist, hineinziehen. Lasst in dieser Reinigenden Flamme jedes Laster, jede Schwäche ans Licht kommen, um sie weg schmelzen zu lassen. Es genügt nicht, nur einmal in diese gnadenreiche Flamme der Heiligen Liebe zu kommen. Kommt den ganzen Tag immer wieder, so dass selbst die kleinste Unvollkommenheit weg gebrannt wird. Da diese Flamme das Mittel zur Bekehrung ist, ist sie auch das Mittel zur Selbsterkenntnis, die zur Vollkommenheit in Heiliger Liebe führt. Je mehr ihr es wünscht, in die Flamme der Liebe einzutauchen, umso mehr werdet ihr euch nach persönlicher Heiligkeit sehnen, die den Weg ebnet zur Göttlichen Liebe.

Betet folgendes kleine Gebet tagsüber immer wieder:

„Lieber Jesus, tauche mein Herz in die Flamme der Heiligen Liebe ein. Reinige mich von allen meinen Fehlern und Schwächen. Amen.“

23. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

Der Hl. Augustinus sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Es ist wahr – es gibt viele unheilvolle Zeichen und Hinweise für das bevorstehende Gericht Gottes, aber ihr müsst erkennen, dass die Gnade Gottes und Sein Wille nicht enden, wenn die Drangsal beginnt. Diese ist dann noch mehr gegenwärtig und offensichtlich.

Dieses ganze Werk ist ein Teil der Fürsorgenden Gnade Gottes. Es ist auch ein Zeichen der Endzeit und der Apokalypse. Alle, die zu dieser Stätte kommen oder die Botschaften lesen, sind zu einer fortwährenden Bekehrung in und durch Heilige Liebe gerufen. Dieses Werk ist eine Vorbereitung und Stärkung für alles, was geschehen muss, bevor Jesus wiederkehrt. Es ist ein Werk der Umkehr – ein Licht der Wahrheit – inmitten der Dunkelheit der Verwirrung.“

23. Mai 2011 – Montagsandacht

Gebet um Friede in allen Herzen durch Heilige Liebe

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, so wie dieses Gebäude für euch ein Unterschlupf während des letzten Sturmes war (Hagel – starker Wind und Regen), so muss die Heilige Liebe euer Hafen der Sicherheit und euer Anker inmitten der Stürme des Lebens sein. Seid gewiss, wenn ihr im Herzen Meiner Mutter seid, Sorge Ich für alle eure Bedürfnisse.

Heute Abend gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

24. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Bitte versteht, wenn Ich euch sage, dass die größte Waffe der Massenerstörung die Abtreibung ist und dass daraus folgt, dass die Länder, die die Abtreibung legalisieren, sich selbst zerstören. Meine Schützende Hand ist nicht länger über solchen Nationen. Dies zeigt sich immer mehr in der Wirtschaft, in den Naturkatastrophen und in einem moralischen Zerfall.

Die Abtreibung zerstört das Herz des Landes, so dass es von innen heraus dem Ruin verfällt. Die Regierungen werden korrupt und die moralisch noch gesunden Führer beziehen keine Stellung dazu bzw. ändern nichts. Ich komme, um das Gewissen zu bekehren und zu korrigieren. Wenn ihr euch überzeugen und korrigieren lasst, werden viele Probleme im Herzen der Welt gelöst werden.“

25. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Wahrlich, Ich sage euch, jede Abtreibung hat eine tief greifende Wirkung auf die Zukunft der Welt. Der Tod des Ungeborenen ändert die freien Willensentscheidungen, die Entwicklung von Ereignissen, den Fortschritt der Zivilisation [Wissenschaft, Friedensverhandlungen, Glaubensanschauungen, um nur einige zu nennen].

Wenn ihr die Auswirkung nur eines einzigen vorzeitigen Todes durch die Abtreibung erkennen könnt, dann bedenkt die Konsequenzen der Millionen Abtreibungen, die bis heute stattgefunden haben.

Dies ist der Grund, warum unwürdige Führer an die Macht gekommen sind, warum Bodenschätze missbraucht und oft aufgebraucht werden. Es ist auch die Wurzel der wirtschaftlichen Not.

Ich kann niemanden zwingen, das Leben dem Tod vorzuziehen. Ich kann nur den Weg der Heiligen Liebe – den Weg des Lebens – aufzeigen.“

27. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage es euch noch einmal, die Menschheit wird keinen Frieden durch irgendwelche menschlichen Verdienste bekommen, sei es Macht, Landbesitz, weltliche Bequemlichkeiten oder einen angesehenen Ruf. Die große Perle, das Kernstück der Wahrheit, die zum Frieden führt, ist die lebendige Heilige Liebe in den Herzen.

Diese Wahrheit bringt niemals das Wohlergehen eines anderen in Gefahr. Gesetze, Regierungen und Religionen, die die Heilige Liebe bekämpfen, bekämpfen gleichzeitig auch den Weltfrieden. Ihr braucht keine Kontrolle der Weltbevölkerung. Ihr müsst eure Habgier kontrollieren. Die Habsucht im Herzen ist nur eine andere Form der Kontrolle. Eine solche Liebe zur Macht kommt nicht von oben, sondern sie ist vom Bösen eingegeben.

Lernt, Entscheidungen nach der Heiligen Liebe zu treffen, dann werdet ihr Frieden haben – sowohl im Herzen als auch in der Welt; dann wird die Gnade in eurem Leben im Überfluss vorhanden sein, dann kann Ich in euch wohnen und ihr in Mir.“

27. Mai 2011 – Freitagsandacht

Gebet für alle, die in der Gesellschaft, in den Regierungen und in der Kirche falsch angeklagt werden, dass alle Verleumdungen durch die Wahrheit ans Licht kommen

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, jeder von euch ist vorherbestimmt, in diesen Zeiten zu leben und Teil dieses Werkes zu sein. Erfüllt eure Vorsehung, indem ihr die Botschaften verbreitet und sie in Demut und Liebe lebt.

Heute gebe Ich euch Meinen Segen der Göttlichen Liebe.“

28. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Wenn die Menschheit nur die Tiefe Meiner Mütterlichen Liebe verstehen könnte, die Ich für jede Seele habe; wie sehne Ich Mich danach, das Herz der Welt in Mein Unbeflecktes Herz aufzunehmen – und darin die Bekehrung jeder einzelnen Seele herbeizuführen.

So viele Meiner Kinder verzichten zugunsten der Lügen Satans auf ihre Bestimmung, das Paradies mit Meinem Jesus zu teilen. Ich höre niemals auf, selbst den größten Sünder in Mein Herz zu rufen, welches Heilige Liebe ist. Die Gnade der Bekehrung ist auch die Gnade der Wahrheit. Je mehr eine Seele auf die Lügen Satans hört, umso mehr braucht sie die Wahrheit und umso größer ist Mein Bemühen, sie zur Wahrheit zu rufen. Ich kann der Welt viele Gnaden anbieten wie z.B. dieses Werk, aber Ich kann Meine Kinder nicht zwingen, sich für die Wahrheit in Übereinstimmung mit der Heiligen Liebe zu entscheiden. Dies ist die Ursache Meines Schmerzes.

Wenn ihr betet, dann betet, dass die Seelen sich für den Weg der Heiligen Liebe entscheiden. Betet, dass sie ihr eigenes Herz sehen, so wie sie vor den Augen Gottes sind. Dies ist Mein Gebet für das Herz der Welt.“

29. Mai 2011 – Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Ich sage euch in aller Wahrheit, die Seele, die Mir nicht vertraut, kann niemals wahren Frieden finden. Außerdem lügt die Seele, die behauptet, dass sie Mir vertraut, aber nicht in Heiliger Liebe im gegenwärtigen Augenblick lebt, sich selbst an. Heilige Liebe erzeugt Vertrauen. Das Vertrauen ist immer bereit, jede Bürde Meiner Göttlichen Vorsehung zu übergeben.

Sagt nicht etwas und glaubt an etwas anderes. Ihr betrügt euch damit selbst, wenn ihr das tut. Hegt in euren Herzen keine geheimen Pläne, von denen niemand etwas weiß. Dies führt zu Arglist. Seid in Heiliger und Göttlicher Liebe vereint – immer vereint. Vergeudet den gegenwärtigen Augenblick nicht mit Schuld oder Sorgen. Denkt daran, Vertrauen ist die Grundlage des Glaubens.

Wenn ihr diesen Richtlinien folgt, werdet ihr in der Heiligkeit vorankommen. Euer Glaube wird gestärkt und Ich werde euch reichlich segnen.“

31. Mai 2011 – Fest Mariä Heimsuchung¹

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Sie zeigt sich als Hüterin des Glaubens.

„Heute, an Meinem Festtag, lade Ich die gesamte Menschheit zu einem tieferen beständigen Glauben ein. Habt den Glauben, den Ich bei der Verkündigung im Herzen hatte, als Ich alles annahm und glaubte, was der Engel Mir gesagt hatte. Habt den Glauben, den Elisabeth und Ich bei Meinem Besuch bei ihr im Herzen trugen, den Glauben daran, dass wir beide Leben in unserem Schoß tragen. Diskutiert nicht länger untereinander die Wahrheit, dass das Leben bei der Empfängnis beginnt. Hört auf, diese Wahrheit anzuzweifeln und glaubt.“

Wenn die Menschheit weiterhin den Wert des Lebens im Mutterleib anzweifelt, wird sie sich selbst von der Barmherzigkeit Gottes trennen, denn niemand kann die Sünde annehmen und gleichzeitig auf die Barmherzigkeit Gottes hoffen.

Bereit das Übel jeder Art von Abtreibung, dann werdet ihr die für euch bestimmte Barmherzigkeit erfahren.“

¹ Dieses Fest wird nach der Kalenderreform im Zuge des II. Vaticanum am 31. Mai gefeiert. Im deutschsprachigen Raum und im außerordentlichen Ritus wird dieses Fest weiterhin am 2. Juli begangen.

31. Mai 2011 – Fest Mariä Heimsuchung

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, es gibt in der Welt so viele, die auf dem Weg des Verderbens gehen und fälschlicherweise denken, dass sie ein rechtschaffenes Herz haben, aber dies stimmt nicht – Gott hat nicht die erste Stelle in ihrem Herzen. Die Dinge der Welt haben Vorrang und werden wie falsche Götter angesehen.

Deshalb bitte Ich euch zu beten, dass jede Seele die Erleuchtung ihres Gewissens erhält. Heute Abend segne Ich euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“



4. Juni 2011

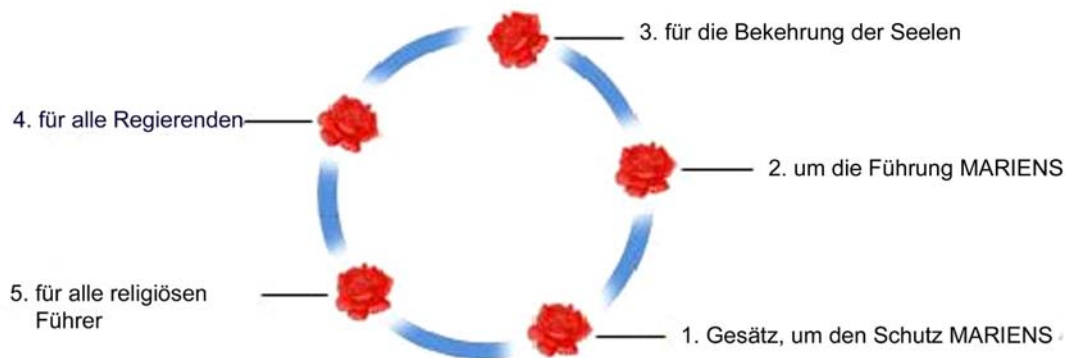
- Rosenkranz der Kultur des Lebens -

Von Unserer Lieben Frau am 4. 6. 2011 gewünschte Gebetsanliegen

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Die Gottesmutter hält einen Rosenkranz aus Rosen in der Hand. Sie sagt: „Ich bin gekommen, um euch erkennen zu helfen, dass viele Teile ein Ganzes ausmachen. Fügt man alle diese Rosen oder Ave Marias zusammen, werden sie zu einem einzigen Gebet in einer einzigen Gebetsintention.“

Dann zeigt mir die Muttergottes ein Bild, in dem die Anliegen des Rosenkranzes skizziert sind:



(Die Rosenkranzperlen waren rote Rosen)

„Ich bitte euch zu verstehen, dass jedes dieser Anliegen ein Pro-Life-Anliegen ist:

1. Ihr sucht Meinen Schutz für die Ungeborenen.
 2. Ihr betet um Führung für alle Beteiligten in der Abtreibungsindustrie und für die Mütter, die über eine Abtreibung nachdenken.
 3. Ihr betet um die Bekehrung für jeden, der die Abtreibung unterstützt.
 4. Ihr betet für die Regierenden, die die Abtreibung unterstützen.
 5. Ihr betet für die Religionsführer, die nichts gegen die Abtreibung sagen.
- Ihr seht also, dass alle Teile zusammen einen Pro-Life-Rosenkranz bilden.“

4. Juni 2011 – nachmittags

Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Mein Sohn erlaubt gütiger Weise, dass Sein Heiligstes Herz von jenen berührt wird, die den Rosenkranz der Ungeborenen von Herzen beten. Aus diesem Grund und weil Er großes Mitleid mit der menschlichen Lage dieser Tage hat, erlaubte Er Mir, heute früh zu euch zu kommen mit den Meditationen oder Anliegen, die Ich euch gegeben habe.“

Im ersten Geheimnis betet ihr um Meinen Schutz. Dies kann Mein Mütterlicher Schutz für die Ungeborenen sein.

Im Zweiten Geheimnis ruft ihr Meine Führung an, welche eine Eingebung an Mütter sein kann, ihr Baby nicht abzutreiben oder an Regierende, die Abtreibung zu bekämpfen und an Religionsführer, etwas dagegen zu unternehmen.

Das Dritte Geheimnis ist für die Bekehrung der Seelen. Niemand kann bekehrt werden oder denken, er sei bekehrt, wenn er die Abtreibung noch unterstützt.

Das Vierte Geheimnis ist für die Regierenden. Es ist von höchster Priorität, dass die gesetzliche Abtreibung abgeschafft wird. Die Zukunft der Welt hängt davon ab.

Das Fünfte Geheimnis ist für alle Religionsführer, dass sie Stellung nehmen gegen die Abtreibung. Die Abtreibung nicht zu bekämpfen heißt sie zu unterstützen.

Mein Mütterliches Herz hält Fürsprache für diese Nöte, Meine Kinder, wenn ihr von Herzen betet. Ich bin immer bereit, euch zu helfen. Betet oft auf diese Weise.“

Die nächsten angekündigten Erscheinungen in Ohio finden am 2. und 3. Juli jeweils ab 23:00h. statt. (an den Vorabenden zum Fest des Unbefleckten Herzen Mariens und zum Fest der Vereinten Herzen

**Herzliche Einladung zu den Einkehrtagen in Waghäusl am
24.– 26. Juni 2011**

mit Dr. Clington J Fernando MBBS D.

Beginn: 24. 6. 18.30 Uhr mit Heiliger Messe,

Ende: So. 26. 6. gegen 12:00 Uhr mit Heilungsgebet

**Ort: Kloster Waghäusel, Bischof-von-Rammung-Str.2,
68753 WAGHÄUSEL, Tel: 07254/9288-0 - Fax: 9288-99**

e-mail: info@kloster-waghaeusel.de

www.kloster-waghaeusel.de

Bürozeiten: Di und Fr 9 – 12, Do 14-17 Uhr

<http://zionmission.com/>

Der Segen der Vereinten Herzen der Heiligsten Dreifaltigkeit in Einheit mit dem Unbefleckten Herzen Mariens sei immer mit Ihnen und Ihren Lieben.

Bankverbindung für den Jahresbeitrag von 15€ für Druck- und Versandkosten und für Ihre geschätzte zusätzliche Unterstützung:

Botschaften-Apostolat Kto.15189126, BLZ 682 900 00, Volksbank Lahr